

du vom dorf

du vom dorf brauchst dich nicht schminken  
die sonne hat dich schön gemacht  
du musst mir zum abschied nicht winken  
dass es dir schwer fällt hab ich mir gedacht  
nimm deinen bruder geh tanzen  
ich geh derweile schon weg  
schnür mir nur schnell einen ranzen  
rotwein käse gebäck

*so verlasse ich jeden ort  
weil er schön ist und mich verdorrt  
weil ich dumm bin und nicht weiß wohin  
mit soviel liebe im sinn*

du aus der stadt brauchst dich nicht schämen  
vor nichts schon gar nicht vor dir  
versteh doch ich kann dich nicht nehmen  
suchst du dich selber in mir  
geh mit deiner mutter spazieren  
ich nehm den anderen weg  
du brauchst dich der tränen nicht zieren  
ein anderer küsst sie dir weg

*so verlasse ich jeden ort*

du vom wald brauchst keine kleider  
rüschen und billigen tand  
wie schön du nackt bist hat leider  
vor mir kein anderer erkannt  
nimm deine schüssel such beeren  
ich geh derweil vondann  
du brauchst mich nicht länger begehren  
es kommt der richtige mann

*so verlasse ich jeden ort*

du vom meer brauchst keine seifen  
das salz deiner haut genügt  
der deine wird das begreifen  
die erste nacht die er neben dir liegt  
nimm deine schwester geh baden  
ich werde weiterziehn  
deiner schwester stell all deine fragen  
die weiß schon eine nacht länger wer ich bin

*so verlasse ich jeden ort*